



NÜTZLICHE BASIC TEMPLATES FÜR WORKSHOPS

FÜR DIE ALLGEMEINE IDEENFINDUNG

Schritt 1: INSPIRATION SCHAFFEN

Folgende Methode schafft ein geeignetes Inspirationsklima für neue Ideen:

1. Jeder Workshop-Teilnehmer hat 4 Minuten Zeit, um das nachfolgende Blatt auszufüllen.
2. Die ausgefüllten Blätter werden zufällig unter allen Teilnehmern verteilt.
3. Jeder hat nun 4 Minuten Zeit, das erhaltene Blatt zu studieren und es als Hilfe für die Ideengenerierung (Schritt 2) zu nutzen.

SPANNUNGSFELD von:

Challenge deine Kollegen und erstelle ein Spannungsfeld, das gelöst werden soll!
Dieses Blatt soll einem Teamkollegen Vorgaben und Inspiration für neue Ideen liefern...

Welche HERAUSFORDERUNG soll von einem Teamkollegen gelöst werden?

Was ist das zugehörige, übergeordnete ZIEL?

Welche Ansätze der Osborn-Checkliste könnten deiner Meinung nach für die Lösungsfindung nützlich oder wichtig sein:

- Anpassen
- Ändern
- Vergrössern
- Verkleinern
- Ersetzen
- Umstellen
- Umkehren
- Kombinieren
- Transformieren
- Anders verwenden

Welche ANSATZPUNKTE und WORTE willst Du deinem Teamkollegen als Hilfe oder Challenge mitgeben?

Analogie aus einer anderen Branche oder Anwendung

Analogie aus der Natur oder Tierwelt

Beliebiges Zufallswort

Schritt 2: IDEEN GENERIEREN UND ERGÄNZEN

→ Alle verrückten Ideen sind erlaubt! Keine Bewertung!

4 x 2 IDEEN je 4 MINUTEN

Du hast 4 Minuten lang Zeit zwei Ideen (je in einem Feld in einer Zeile) zu beschreiben (bzw. bestehende Ideen zu ergänzen). Gib dieses Blatt anschliessend weiter, um die Ideen vom nächsten Teamkollegen detaillieren, ergänzen oder verbessern zu lassen.

Nach jeweils 4 Minuten das Blatt dem Teamkollegen rechts weiterreichen.

Nach den letzten 4 Minuten hast Du die Aufgabe, alle Ideen auf dem Blatt deinen Kollegen vorzustellen.

Schritt 3: IDEEN-KONZEPTE ERARBEITEN UND ANSCHLIESSEND BEWERTEN

1. Lassen Sie aus den besten Ideen des Tages in 2er-Teams 1-2 Konzepte erarbeiten.
2. Nutzen Sie dazu das nachfolgende Template und geben Sie den Teams 30-60 Minuten Zeit.
3. Lassen Sie anschliessend die Ideen von allen Workshop-Teilnehmern mit Klebepunkten bewerten. (Jeder Teilnehmer hat eine begrenzte Anzahl Klebepunkte zur Verfügung.)

IDEENTITEL:

Team:

BESCHREIBUNG:

SKIZZE:



HIGHLIGHTS:

+

+

+

GROBBEWERTUNG DURCH DAS TEAM:

Kundennutzen:



Innovationsgrad:



Umsetzbarkeit:
(Komplexität)



flop

top

CHALLENGES:

-

-

-

OFFENE FRAGEN:

-
-
-

PUNKTE der WORKSHOP-TEILNEHMER



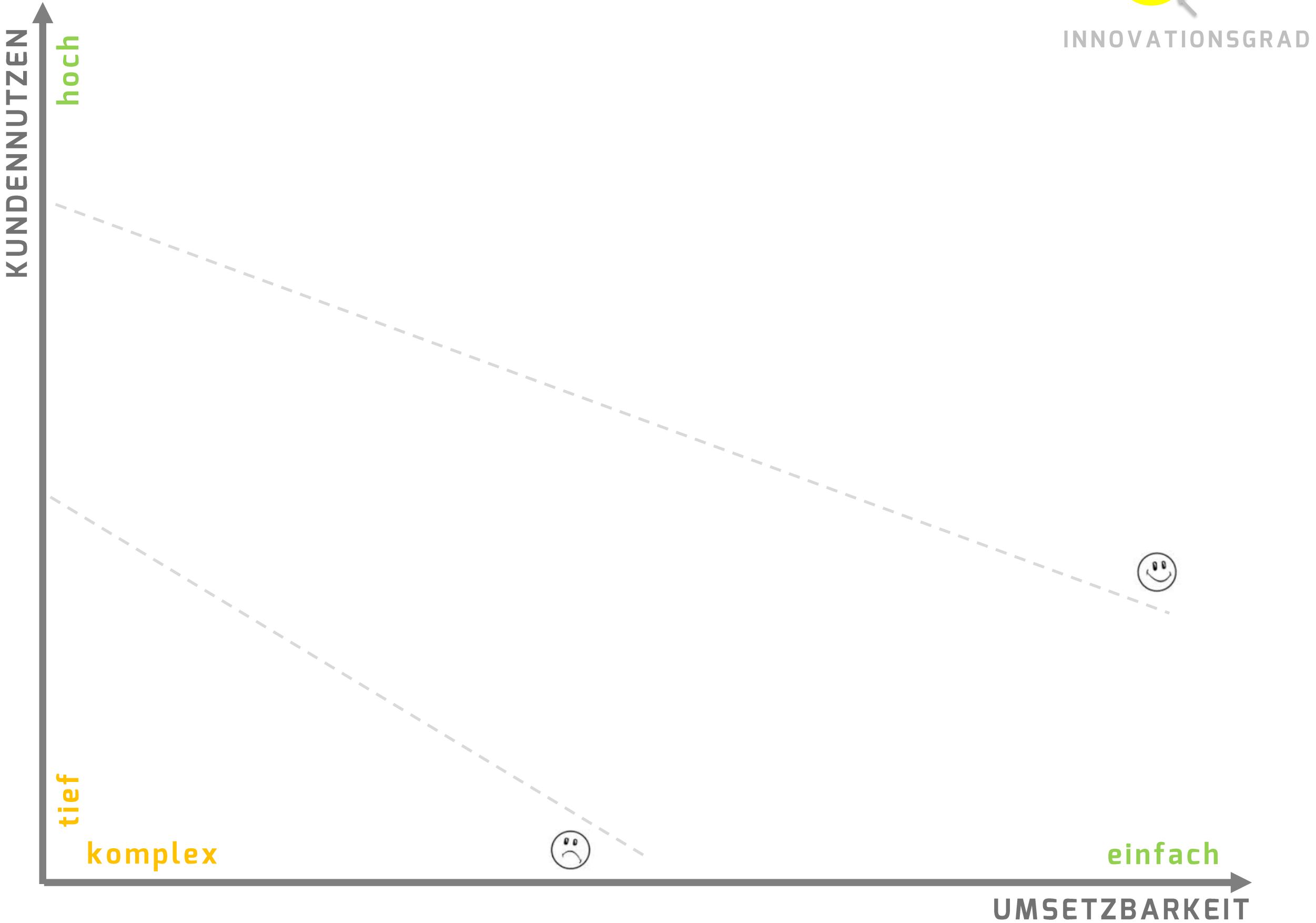
Schritt 4: KONZEPTE EINORDNEN UND AUSWÄHLEN

1. Ordnen Sie die erarbeiteten Ideen ein, wobei die Kreis-Grösse mit dem Innovationsgrad korrelieren soll. Die Nummer in den Kreisen entspricht der Anzahl Bewertungspunkte.

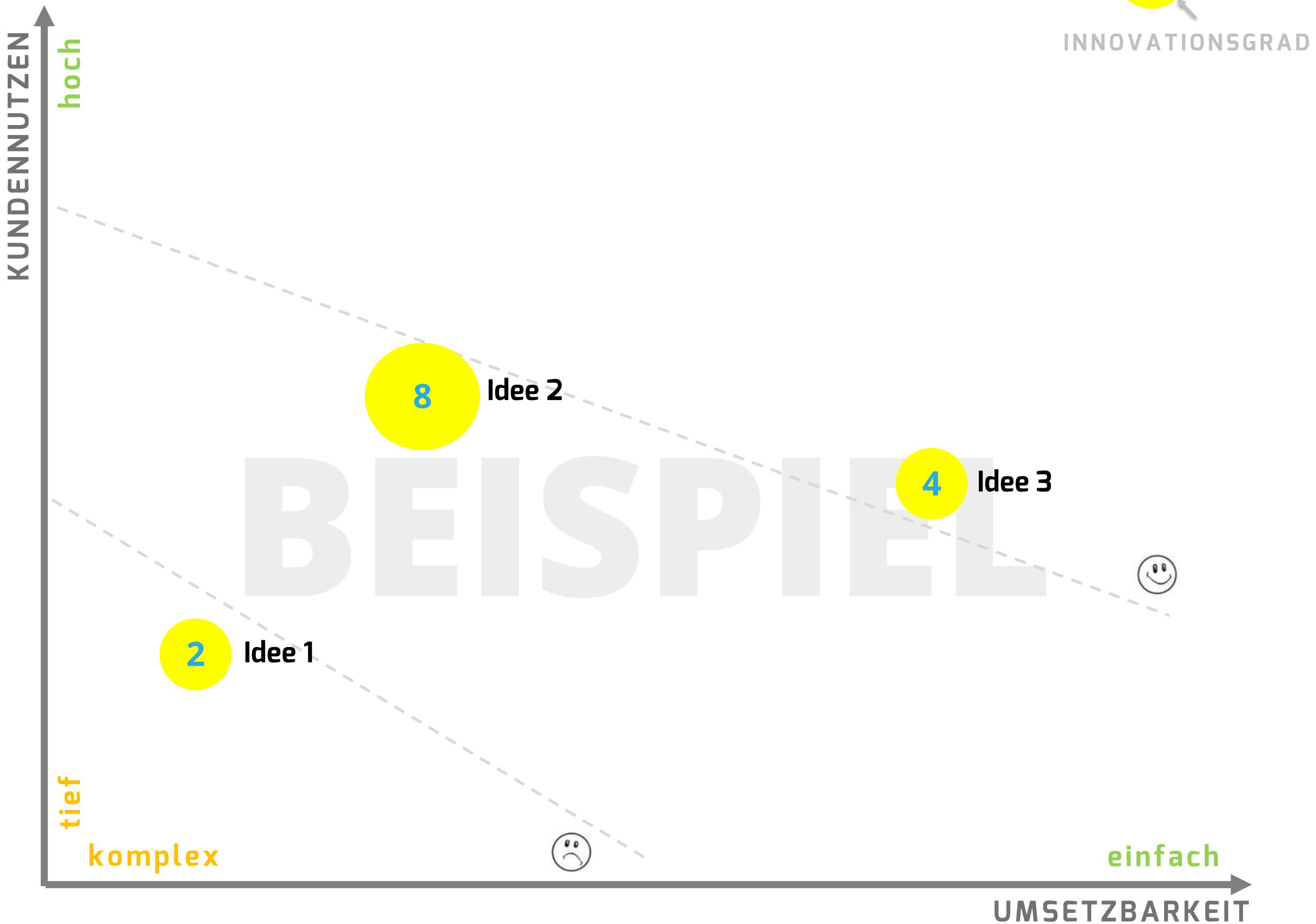
2. Verfolgen Sie die Ideen weiter, die über der obersten Linie liegen. Prüfen Sie die Ideen im Mittelfeld und verwerfen Sie alle Ideen unter der untersten Linie.

Viel Erfolg bei der Umsetzung!

IDEENPORTFOLIO



IDEENPORTFOLIO





VIEL ERFOLG BEI DER UMSETZUNG!

Wir moderieren gerne Ihren Workshop und erstellen Ihnen dafür eine individuelle Offerte!

Telefon +41 41 500 08 91
E-Mail: workshops@koina.ch